

Warimpex schließt Verkauf von acht Hotels ab

Wien/Warschau, 31. Mai 2017 – Im Februar kündigte die Warimpex Finanz- und Beteiligungs Aktiengesellschaft (Warimpex) den Verkauf eines Portfolios von acht Hotels an den thailändischen Investor U City Public Company Limited (U City) an. Heute wurde die Transaktion erfolgreich abgeschlossen. Die Transaktionsmärkte für Hotelinvestments in CEE haben seit 2015 wieder an Attraktivität zugelegt – Warimpex nutzt mit dem Portfolio-Deal dieses positive Momentum zur Verbesserung der Kapitalstruktur sowie für neue Entwicklungsprojekte.

Die Transaktion umfasst acht Hotels – zwei davon sind teilweise (50 Prozent) im Besitz der UBM Development AG (UBM) –, die rund 50 Prozent des gesamten Immobilienvermögens von Warimpex ausmachen und einem Immobilienwert von rund EUR 180 Millionen (exklusive der Beteiligungen von UBM an diesem Portfolio) entsprechen. Dieser Betrag entspricht auch der gesamten finanziellen Gegenleistung, bestehend aus einem Kaufpreis für die Anteile an den jeweiligen Immobiliengesellschaften sowie der Übernahme von Gesellschafterdarlehen und der Verbindlichkeiten aus Bankfinanzierungen der Immobiliengesellschaften. Der Kaufpreis korrespondiert mit den aktuellen Bewertungen durch unabhängige Immobiliengutachter.

Warimpex erwartet aus dieser Transaktion einen positiven Ergebnisbeitrag im Jahr 2017, der voraussichtlich bei rund EUR 25 Mio. liegen wird. Durch den Verkauf wird sich die Eigenkapitalquote auf rund 25 Prozent erhöhen.

Das verkaufte Hotelportfolio umfasst die folgenden Objekte:

- Tschechien:
 - Vienna House Diplomat Prag
 - angelo by Vienna House Pilsen (50 Prozent-Anteil)
- Polen:
 - andel's by Vienna House Łódź
 - andel's by Vienna House Krakau (Betriebsgesellschaft)
 - Vienna House Easy Chopin Krakau
 - angelo by Vienna House Kattowitz (50 Prozent-Anteil)
 - Vienna House Amber Baltic Międzyzdroje
- Rumänien:
 - angelo by Vienna House Bukarest

Vienna House ist und bleibt Betreibergesellschaft aller verkauften Hotels.

Ausblick

Warimpex sieht ihre Zukunft weiterhin bei Hotel- und Büroentwicklungsprojekten in CEE und Russland, da die Märkte zuletzt gereift sind und sich weiterentwickeln. Polen wird mit den aktuellen Entwicklungsprojekten in Łódź und Krakau ein Kernmarkt von Warimpex bleiben. Weitere Optionen für neue Developments werden derzeit geprüft. Der Käufer, U City, der zum ersten Mal den kontinentaleuropäischen Markt betritt, ist ein potentieller zukünftiger Partner für Entwicklungsprojekte – ebenso wie Vienna House, die weiterhin drei Hotels für Warimpex betreibt.

Vienna International Hotelmanagement AG

Ebenfalls heute haben die Amber Privatstiftung und die Bocca Privatstiftung, Kernaktionäre von Warimpex, den Verkauf aller Anteile an der VIENNA INTERNATIONAL Hotelmanagement Aktiengesellschaft (Vienna House), jener Betreibergesellschaft, die alle verkauften acht Hotels verwaltet, an U City erfolgreich abgeschlossen.